

Gemeinde Kochel a. See

Büro des Bürgermeisters



Ansprechpartnerin:
Fr. Katrin Bauer
08851 / 9212-0
presse@kochel.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 001-2023

Kochel a. See, 15.02.2023

Gemeinderat beschäftigt sich intensiv mit der Zukunft

Thierhaupten/Kochel a. See - Wo sehen wir die Gemeinde Kochel a. See in 20 Jahren? Was sind die Stärken und was sind die Schwächen der Gemeinde? Mit diesen und noch viel mehr Fragen beschäftigten sich die Mitglieder des Gemeinderats Kochel a. See bei einem zweitägigen Seminar im ehemaligen Benediktinerkloster Thierhaupten (Landkreis Augsburg) am Wochenende sehr intensiv.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Thomas W. Holz hatte sich der Gemeinderat im vergangenen Jahr einstimmig dafür ausgesprochen, die Aufnahme in das Bayerische Dorfentwicklungsprogramm anzustreben. Grundvoraussetzung hierfür ist zunächst die Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes. Um die kommunalen Entscheidungsträger über die Details zu informieren und sie hinsichtlich der zu bearbeitenden Themen zu sensibilisieren, hatte die Schule der Dorf- und Landentwicklung Thierhaupten nun am vergangenen Wochenende nach Schwaben eingeladen.

„Wir haben keine Beschlüsse oder dergleichen gefasst“, sagt der Rathauschef im Nachgang. „Mit den beiden Moderatoren haben wir vielmehr sehr intensiv unsere Gemeinde analysiert und die Bereiche herausgearbeitet, mit denen man sich in einem Gemeindeentwicklungskonzept detailliert beschäftigen könnte.“ Als Beispiele nannte er die Verschönerung der Ortsbilder und die Steigerung der Aufenthaltsqualität in den verschiedenen Ortskernen: „Dabei war uns vor allem wichtig, dass alle Ortsteile berücksichtigt werden.“ Ehe der Gemeinderat letztendlich darüber entscheidet, ob ein derartiges Konzept tatsächlich aufgestellt werden soll, ist erst noch geplant, die Erfahrungen anderer Kommunen einzuholen, die bereits mit dem Bayerischen Dorfentwicklungsprogramm arbeiten.



Die Mitglieder des Gemeinderats und Bürgermeister Thomas Holz (4.v.r.) haben sich beim Seminar im Kloster Thierhaupten zwei Tage lang sehr intensiv mit der Zukunft der Gemeinde Kochel a. See beschäftigt.

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

i.A.

Katrin Bauer

Büro des Bürgermeisters